

# Beilage zu Nr. 45 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1904

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **49 (1904)**

Heft 45

PDF erstellt am: **13.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Helvetia Camera 9 x 12 à Fr. 18. 75.

**Krauss & Pfann,**  
Grösstes und billigstes  
Special- und Versandthaus  
sämtlicher  
Photographischer Artikel  
**Zürich**  
Bahnhofstrasse 85  
Stuttgart — Paris — St. Petersburg

empfehlen sich bestens. Absolut konkurrenzlos sind unsere renommierten Helvetia Camera von Fr. 18. 75 an. 657

Günstige Zahlungsbedingungen für die tit. Lehrerschaft.

Neue, soeben erschienene Preisliste gratis und franko.

**Fräfel & Co.,**

St. Gallen,  
Spezial-Haus für  
Kunststickerei  
liefert zu billigsten Preisen

**Gestickte**

**Vereinsfahnen**

in garantirt solider und kunstgerechter Ausführung, wie auch Abzeichen und alle Zubehörtartikel.

Genauere Kostenvoranschläge nebst Vorlagen, Stoffmuster etc., werden auf Verlangen sofort zur Ansicht gesandt.

**Neuen Tessiner Wein**

feinster 1904er, 100 Liter	Fr. 18.—
unfr. g. Nachn. waggonweise	„ 15.—
Piemonteser, milden 1903er	„ 24.—
Barbera, sehr fein	„ 32.—
Muster gratis	748

Gebr. Stauffer, Lugano.

**Pianofabrik**  
**H. Suter,**  
Planogasse 14, Enge,  
Zürich II,  
Pianos sehr preiswürdig  
mit Garantie. 699

**R**eichhaltiges Material für  
Konferenz-Arbeiten u. zur  
Bearbeitung pädagogisch.  
Themen bietet unser

Hilfsbüchlein f. d. Lehrer  
welches wir umsonst und postfrei versenden. 746

Schulbuchhandlung von  
**F. G. L. Gressler.**  
— Gegründet 1841. —  
Langensalza, Deutschland.

**Zu verkaufen:**

Wegen andauernder Krankheit in der Familie im ersten Luftkurort des Kantons Appenzell, 12 Minuten von der Bahnstation entfernt, 716 M. ü. M. gelegen, ein sehr gut eingerichtete Kurhaus samt Inventar, grossem Park, Gemüsegarten, Wiesland, Jungwaldung, eigener Hauswasserversorgung usw. Sehr geeignet als Erholungsstation, Ferienheim, Institut (Land-erziehungsheim). Preis mässig. Für patentirten Arzt oder Lehrer sehr empfehlenswert.  
Anfragen unter Chiffre O F 7608 an Orell Füssli-Annoncen in Zürich. 757

Agentur und Dépôt [O V 49]  
der Schweizerischen Turngerätefabrik  
Vollständige Ausrüstungen von  
**Turnhallen und Turnplätzen**  
nach den neuesten Systemen  
Lieferung zweckmässiger u. solider Turngeräte für Schulen, Vereine u. Private. Zimmerturnapparate als: verstellbare Schaukelrecke und Ringe, Stäbe, Hanteln, Keulen, und insbesondere die an der Landesausstellung prämirten Gummistränge (Syst. Trachslers), ausgiebigster und allseitigster Turnapparat für rationelle Zimmerymnastik beider Geschlechter.  
**Hch. Wäffler, Turnlehrer, Aarau**

**Institut für Schwachbegabte**

auf „Loohof“ in Oftringen (Aargau, Schweiz).  
Geistig und körperlich zurückgebliebenen Kindern wird individueller Unterricht nach bewährter Methode, sorgfältige Erziehung und herzliche Familienleben geboten. Pädagogische und ärztliche Behandlung. Hausarzt: Herr Dr. Hürzeler in Aarburg. Prospekte versendet  
19 J. Straumann, Vorsteher.

**Petrol-Heiz-Oefen.**

Wirklich empfehlenswertes System. Bezüglich Heizkraft, Geruchlosigkeit, einfache Handhabung und elegante, solide Konstruktion, den höchsten Erwartungen entsprechend.  
Preis Fr. 25.— Versand nach auswärts.

**J. G. Meister,**  
Merkurstr. 35. — ZÜRICH V. — Merkurstr. 35.  
Spezial-Geschäft für Koch- und Heiz-Apparate für Gas und Petrol. 771

**Offene Lehrstelle.**

An der Primarschule Tann wird auf Mai 1905 eine neue, vierte Lehrstelle errichtet. Besoldung: die gesetzliche mit Fr. 200—400 Zulage; es wird hiebei die bisherige Lehrtätigkeit berücksichtigt. Entschädigung für Holz und Pflanzland: Fr. 200; Entschädigung f. Wohnung: Fr. 400.

Bewerber sind ersucht, ihre Anmeldungen nebst den erforderlichen Ausweisen bis am 25. November 1904 unserm Präsidenten, Herrn Pfr. A. Graf in Dürnten, einzureichen.

Dürnten, den 1. November 1904.

OF 7729 786

**Die Gemeindeschulpflege.**

In ostschweizerisches Knabeninstitut wird unverheirateter, energischer, erfahrener, bestempfohlener

**Lehrer für moderne Sprachen**

per Neujahr gesucht. Anteil an Aufsicht. Jahresgehalt mit freier Station von Fr. 1800.— bis 3000.—.

Gefl. Offerten mit curriculum vitae, Zeugnisabschriften und Photographie sub O L 785 befördert die Expedition dieses Blattes. 785

Gesucht von einem Institut in Zürich **durchaus tüchtiger charakterfester Primarlehrer**, namentlich für elementaren **Mathematikunterricht** (Algebra u. Geometrie), Deutsch, event. auch Naturwissenschaften. Derselbe muss befähigt sein, obigen Unterricht auch französisch zu erteilen. Pflichtzahl: 30 Stunden, event. Überstunden werden besonders honorirt. Anfangsgehalt 2000 Fr. Jährliche Aufbesserung. Bei guten Leistungen vorzügl. Lebensstellung (mit der Zeit 3—4000 Fr.). Gute Zeugnisse und **entschiedenes Lehrtalent** absolut notwendig.

Offerten an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, unter Chiffre O F 7730. 790

**Kartenskizze der Schweiz.**

Gesetzlich geschützt — 50/32 cm = 1 : 700,000 — zum Schulgebrauch auf gutem Zeichen-Papier. — Kantonswappen historisch gruppiert.

Dieselbe dient vorzugsweise zur sichern und nachhaltigen Einprägung der Schweizergeographie in Oberklassen, Repetir- u. Sekundarschulen und ähnlichen Bildungsanstalten. Zur Ausarbeitung der Skizze ist gewöhnliche Schultinte und für je 1—3 Schüler ein Sortiment guter Farbstifte in Himmelblau, Kaiserblau, Rot, Grün, Gelb und Braun erforderlich. Vermittelt dieser einfachen Hilfsmittel ist der Schüler imstande, selbsttätig eine hübsche Karte seines Vaterlandes anzufertigen. Die im Begleitschreiben empfohlene Methode der klassenweisen Ausarbeitung stellt einen instruktiven Übergang von der beschriebenen zur stummen Karte her. — Die Zusendung der Kartenskizzen erfolgt flach, nicht gefalzt oder gerollt, und zwar bei dutzendweiser Bestellung à 20 Rp. per Skizzenblatt und à 30 Rp. per Farbstiftsortiment (daheriger Mindestaufwand 10 Rp. per Schüler). Skizzen der zweiten Auflage zur Einsicht gratis. Die Kartenskizze wurde durch die tit. Lehrmittelkommission des Kantons Solothurn geprüft und als ein recht brauchbares und empfehlenswertes Hilfsmittel beim Unterrichte in der Schweizer-Geographie befunden. 759

Zu beziehen bei

Witwe Probst-Girard, Lehrers, in Grenchen.



Für nur **70 Fr.** versendet die in der ganzen Schweiz aufs vorteilhafteste bekannte Nähmaschinenfirma

**Robert König, Basel**

direkt an Private ihre neueste, hochcharnige Familien-Nähmaschine für Schneiderei und Hausgebrauch, hochelegant m. Perlmuttereinlagen und elegantem Verschlusskasten, Fussbetrieb, franko jeder Bahnstation, bei 4wöchentlicher Probezeit und 5jähriger Garantie. Alle andern Systeme als Schwingschiff-, Ringschiff- und Rundschiff-Maschinen, Schneider- und Schuhmacher-Maschinen, ferner alle Sorten Haushaltungsmaschinen als Fleischhack-, Wring-, Butter- und Waschmaschinen usw. zu denkbar billigsten Preisen. Nichtgefallendes auf meine Kosten zurück. — Man versäume nicht, sofort gratis und franko ausführliche Preislisten zu verlangen. Anerkennungsschreiben aus allen Gegenden.

**Die Herren Lehrer genießen noch eine Extra-Vergünstigung.** 727

## Nummernsystem oder Universalbank.

Jeder Lehrer messe seine Schüler:

- a) am stehenden Schüler: Sohle-Scheitel (Körperlänge); b) am sitzenden Schüler: Sitzknorren-Ellenbogen (Normale); c) Sitzknorren-Scheitel; d) Sohle-Sitzknorren (Komplement, man berechne die Differenz a-c); e) die Körpertiefe.

Wir entziehen der Zürcher Masstabelle (Nummernsystem) einige Positionen:

Körpergröße in cm	(O F 6995) 592							
	bis 110	111 bis 120	121 bis 130	131 bis 140	141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180
Banknummer	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII
Pult-Sitz in mm	180	195	210	225	240	260	280	300
Sitz-Fussbrett in mm	280	310	350	380	420	450	490	530
Pult-Lehne in mm	180	190	200	220	230	245	270	300

Man vergleiche die Ergebnisse der Messungen mit den Banknormalen; man prüfe die **Grobsche Universalbank**. Man wird finden, dass die Schüler nicht proportional gebaut sind; dass das **Nummernsystem hinfällig ist**, weil es den proportionalen Bau des menschlichen Organismus zur Voraussetzung hat;

dass die **Grobsche Universalbank** sich **jedem Schüler anpassen lässt**, sei er normal oder anormal gebaut.

Die Herren Kollegen würden uns zu Dank verpflichten, wenn sie uns die Ergebnisse ihrer Messungen überlassen wollten.

Zu weiterer Auskunft sind wir jederzeit bereit.

Erlenbach bei Zürich.

J. Grob, Lehrer.

## Die schwarze autographische Platte

übertrifft alle hektographischen Vervielfältigungsapparate, sowohl an Leistungsfähigkeit, wie auch durch Billigkeit im Gebrauche. Kein Auswaschen, sehr dünnflüssige Spezialtinte.

Ferner empfehle Hektographenmasse und Hektographentinte zu billigsten Preisen.

**Für die Herren Lehrer grossen Rabatt.**

Man verlange Prospekte von

698

**B. Kläusli-Wilhelm, Zürich IV** (Schaffhauserstr. 24.)

## Restaurant Franziskaner

Niederdorf 1, vis-à-vis vom Naphtaly.

**Mittag- und Nachtessen à 1 Fr.**

je Suppe, 2 Fleisch, 2 Gemüse

**Mittagessen à Fr. 1.50**

245

3 Fleisch, 3 Gemüse und Dessert.

**Echtes Pilsener- und Münchener Bier.**

Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen.

Der Besitzer: **A. Ribi-Widmer.**

Für Fortbildungsschulen allseitig bewährt!

## Lehrmittel von F. Nager, Prof. und päd. Experte, Altdorf.

**Aufgaben im schriftlichen Rechnen** bei den Rekrutenprüfungen. 12. Aufl. Einzelpreis 40 Rp. Schlüssel 25 Rp.

**Aufgaben im mündlichen Rechnen** bei den Rekrutenprüfungen. 4. Auflage. Einzelpreis 40 Rp.

682

**Übungstoff für Fortbildungsschulen** (Lesestücke, Aufsätze, Vaterlandskunde). Neue, vierte, vermehrte Auflage. Preis direkt bezogen 1 Fr.

Buchdruckerei Huber, in Altdorf.

## I. I. Rehbach Blei- und Farbstift-Fabrik Regensburg.

Gegründet 1821.

Als vorzügliche Zeichenstifte werden empfohlen:

„Wilhelm Tell“, rund u. 6eckig, in Härten 1—3, en Det. 10 Cts

„Rembrandt“, rund u. 6eckig in Härten 1—3, en Detail 10 Cts.

„Walhalla“, 6eckig in Härten 1—4, en Detail 15 Cts.

„Dessin“, 6eckig in Härten 1—4, en Detail 15 Cts.

„Allers“, 6eckig, in Härten 1—6, en Detail 20 Cts.

„Defregger“, 6eckig, in 12 Härten: von BBBB bis HHHHHH, en Detail 30 Cts.; ferner:

18

**I. I. Rehbach's feinste Farbstifte**

in 60 zweckmässig ausgewählten Nuancen, sowie die von mir erzeugten Zeichen- und farbigen Tafelkreiden.

## 789 Sekundar-Lehrer.

Es wird e. stadt-zürcherischer Lehrer gesucht, der geneigt wäre, einem 14-jährigen Knaben tägl. eine Stunde Privat-Unterricht zu erteilen zur Vorbereitung auf die III. Klasse der Sek-Schule. Gef. Offerten unter Chiffre O L 789 an d. Exp. d. Bl.

## Stellvertretung

übernimmt Lehrer mit guten Zeugnissen.

Gef. Offerten sub O L 787 an die Exped. ds. Blts. 787

## Gesucht

für

## Knaben-Institut:

Tüchtiger Lehrer, dem auch die Aufsicht anvertraut werd. kann.

Offerten unter Chiffre O L 788 bef. die Exp. d. Blts. 788

## 13 mal prämiiert!

**Bopp, Physik-Apparat** mit Text Fr. 55.—, Fr. 82.50, Fr. 137.50, Fr. 175.—

**Bopp, Chemie-Apparat** Fr. 55.—, Fr. 82.50, 175 Fr.

**Bopp, Farbige Wandbilder für Physik, Chemie u. metrisches System.**

Bopps Lehrmittel sind in den Lehrerübungskursen erprobt und in vielen Tausenden von Expl. bereits versandt.

Neueste Auszeichnung:

1904 Athen: Goldene Medaille.

**Influenz-Elektrisir-Maschinen** in allen Preislagen.

Sämtliche

**Elektrotechnische Artikel.**

Kataloge gratis und franko, sowie Versand der Apparate direkt von

758

Professor **C. Bopp, Stuttgart.**

## Blätter-Verlag Zürich

von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V

Herstellung und Vertrieb von „Hilfsblättern für den Unterricht“, die des Lehrers Arbeit erleichtern und die Schüler zur Selbsttätigkeit anspornen. 740

**Varirierte Aufgabenblätter** (zur Verhinderung des „Abguckens“) a) fürs Kopfrechnen pr. Blatt 1/2 Rp. b) fürs schriftl. Rechnen pr. Blatt 1 Rp. Probesendung (80 Blätter) à 60 Rp.

**Geograph. Skizzenblätter** (Schweiz, angrenzende Gebiete, europäische Staaten, Erdteile) per Blatt 1 1/2 Rp. Probesendung (32 Blätter mit Couvert) à 50 Rp. Prospekte gratis und franko.

**Amerik. Buchführung** lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. **H. Frisch**, Bücherexperte, Zürich. Z. 68. (O F 7439) 687

## Entschuldigungs-Büchlein

für

**Schulversäumnisse.**

Zum Ausfüllen durch die Eltern.

Preis 50 Cts.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag.

Brüssel — Wien Preisgekrönt Chicago — London Paris — Gent Magdeburg

## P. F. W. Barella's Universal-Magenpulver

Seit 25 Jahren bewährt und anerkannt! Sollte kein Magenleidender unversucht lassen, da es sofort Schmerzen und Beschwerden beseitigt, selbst bei veralteten Magenleiden. Versende Proben gratis, gegen Porto, vom Hauptdepôt Berlin. Auskunft unentgeltlich.

In Schachteln à Fr. 2.— und Fr. 3.20

P. F. W. Barella,

Berlin S W 48, Friedrichstrasse 220.

Depôt in Zürich: Apotheke zur Post.

## Verbesserung der Streichinstrumente.

Patent 21308.



Mache hiemit die ergebene Anzeige, dass ich ein Patent auf eine Verbesserung der Streichinstrumente erworben habe, durch dieselbe erhält jedes, auch das schlechteste Instrument, einen kräftigen, runden, leicht ansprechenden Ton mit schönem Nachklang. Die Anbringung dieser Verbesserung an einer Violine kostet 15 Fr.

Halte stets auf Lager: Schüler-Violen von 8 Fr. an. Patentirte Konzert- und Solo-Violen von 30 Fr. an. Violas, Cellos und Contrabässe. Ferner: Violin-Futterale, -Bogen, -Saiten, Stege usw. Patentiren und Repariren von sämtlichen Streichinstrumenten prompt und billig. Zeugnisse stehen zu Diensten. Es empfiehlt sich bestens

582

**Jakob Steger**, Musiker u. Geigenmacher, Willisau, Kanton Luzern.

## Die Papierfabrik Biberist (Kanton Solothurn)

empfiehlt ihre als vorzüglich anerkannten

**Zeichnungs-Papiere für Schulen**, welche stets in verschiedenen Formaten und Qualitäten auf Fabriklager vorrätig sind. 128

Muster stehen zu Diensten.

Bezug nur durch Papierhandlungen, nicht direkt.

## Hotel u. Pension z. weissen Rössli Brunnen, Vierwaldstättersee.

Altbekanntes bürgerliches Haus, mit 50 Betten, nächst der Landungsbrücke am Hauptplatz gelegen. — Telephon. Elektrisches Licht. Prachtiger Gesellschaftssaal, Raum für zirka 300 Personen; speziell den geehrten Herrn Lehrern bei Anlass von Vereins-Ausflügen und Schulreisen bestens empfohlen. 79

Reelle Weine und gute Küche bei billigsten Preisen. Kostenvoranschläge werden gerne zur Verfügung gestellt. **F. Greter.**

## Zoologisches Präparatorium

Mödling bei Wien.

Inhaber: **L. v. Kirchroth**, Lehrer.

Spezialist in Trockenpräparaten von Amphibien, Reptilien und Fischen für Naturgeschichts-, Zeichenunterricht und Museen.

Schulpräparate: Land- und Sumpfschildkröten 5 M., Eidechsen, Blindschleichen 2.50 M., Kreuzotter, Ringelnatter 6 M., Frösche, Kröten, Salamander 2.25—3 M., Barsch 4.75 M., Karpfen, Hecht, Forelle, Aal 5.50 M., Haifische 8—12 M.

Preislisten franko.

691

Lebende Amphibien und Reptilien, frisch konservierte Fische werden in Tausch genommen.

# Ausserordentlich günstige Gelegenheit!

Es gereicht uns zum Vergnügen, Ihnen hiedurch eine

## Weltgeschichte ersten Ranges

zu ganz bedeutend ermäßigtem Preise anbieten zu können, nämlich



4 starke Bände  
von zusammen  
**3400 Seiten**  
in größten  
Lexikon-Format

Elegant in Leinwand  
gebunden.



Mit  
80 authentischen  
Portrait-Tafeln  
und 15 Karten  
Stuttgart (W. Spemann)  
1901.

Ganz neu und tadellos.



## Dr. Hermann Schiller's Weltgeschichte

von den ältesten Zeiten bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts.

**Statt Fr. 53. 35 nur Fr. 28. —**

Das prächtig ausgestattete Werk ist eigentlich hinlänglich bekannt, doch drucken wir zur nähern Orientierung umstehend einige Besprechungen deselben ab, aus denen Sie ersehen wollen, daß dasselbe in der That verdient **einen Ehrenplatz in jeder Familie.**

Wir haben eine größere Partie davon zum **Alleinvertriebe in der Schweiz** erworben und bitten um baldige Bestellung zu diesem **außerordentlich billigen Preise**, dessen Wieder-Erhöhung nur eine Frage der Zeit ist.

### Zur Erleichterung der Anschaffung

liefern wir dasselbe auf Wunsch auch gegen

### 4 monatliche Ratenzahlungen

und bitten zu Bestellungen den **umstehenden Bestellschein** zu benutzen.

Gleichzeitig empfehlen wir Ihnen sowohl unser großes Antiquariats-Lager, über welches ca. 40 Fachkataloge gratis zu Diensten stehen, als auch unsere reich assortierte Sortimentsbuchhandlung.

Besonders erlauben wir uns an dieser Stelle hinzuweisen auf unser größtes

**Lager von Volks- und Jugendschriften**, meist zu **ermäßigten Preisen.**

**Kataloge gratis.** — **Auswahlfendungen** in jedem Maasstabe an **Volks- und Jugendbibliotheken**, in deren **eigenstem Interesse** es liegt, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Hochachtungsvoll

**Basler Buch- und Antiquariatshandlung**

vormals Ad. Geering, Bäumleingasse 10.

# Besprechungen.

Von den zahlreichen, übereinstimmend nur empfehlenden Kritiken von

## Dr. Hermann Schiller's Weltgeschichte

siehe hier nur einige wenige abgedruckt:

Der Verfasser, der in der pädagogischen Welt durch eine Reihe hervorragender Arbeiten in **Reins Enzyklopädischem Handbuch der Pädagogik** sowie durch eigene Lehrbücher dieser Wissenschaft sich einen hochangesehenen Namen erworben hat, tritt hier mit einem Werk vor die Öffentlichkeit, das für sich allein schon eine gewaltige Lebensarbeit bedeutet. Wie wohl ausgerüstet der unermüdete Gelehrte an dieses Werk herangetreten ist, ersehen wir nicht bloß aus der Versicherung, daß er seit 40 Jahren mit der allgemeinen und da und dort selbstforschend mit der speziellen Geschichte sich beschäftigt hat, das verrät sich auf jeder Seite durch die souveräne Beherrschung der riesigen einschlägigen Literatur, wie durch das wohlwogene, wahrhaft vornehme Urteil des Verfassers. Ich verweise nur etwa auf die Art der Behandlung, welche die Geschichte Israels gefunden hat. Hier folgt Schiller natürlich den Spuren Wellhausens, Rades und anderer moderner Forscher, tritt aber dabei für das gute Recht der „biblischen Geschichte“, im Unterschied von der Geschichte des Volks Israel ein; denn sie werde jederzeit wegen ihrer religiös-sittlichen und paränetischen Tendenz ihren erbaulichen Wert behalten; ihr Hauptgedanke, daß die Sünde der Leute Verderben ist, und daß nur die Gottlosigkeit die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens habe, mache sie zu einer Quelle ewigen Lebens, zu einem Denkmal von unvergänglicher Bedeutung.

Man mag es in unserer Zeit des Spezialitentums für ein Ding der Unmöglichkeit halten, daß ein Mann eine Weltgeschichte zu schreiben vermöge, die über die populären Bedürfnisse eines Schulbuchs oder eines Lehrbuchs hinausgehen. Hier ist der Beweis fürs Gegenteil erbracht, und gerade der Umstand, daß es ein **Buch aus einem Guß** ist, daß über den sorgfältig benützten und reichen Quellen doch derselbe ordnende, sichtende, reflektierende Geist walte, gereicht dem Werke zu seinem besonderen Vorzug.

**Wir sind gewiß, daß recht viele unter den Gebildeten, die ihre geschichtlichen Studien nicht mit dem Maturitäts-Examen abgeschlossen haben, mit Freuden nach diesem Buche greifen werden, und daß es insbesondere den Lehrern an höheren und niederen Schulen ein wertvolles Mittel werden wird, sich in dieses Geistesfach, dessen unvergleichlich bildende Kraft gerade die moderne, die wissenschaftliche Pädagogik so richtig erkannt hat, einzuleben und darin weiterzubilden.**

Schulrat Dr. L. Frohnmeyer in Stuttgart.

... Schiller weiß in klarer, durchaus fesselnder Weise zu schreiben. Ohne sich in Einzelheiten zu verlieren, ermöglicht das Werk es dem allgemein gebildeten Leser, sich über den jetzigen Stand der Geschichtsforschung zu orientieren. **Auch die äußere Ausstattung ist mustergültig.** So vereinigt sich bei diesem Werke alles, um den Wunsch zu rechtfertigen, daß Schillers Weltgeschichte von den Erziehern der Jugend gründlich studiert, in den Familien fleißig gelesen und von allen Vaterlandsfreunden beachtet werden möge.

Deutscher Schulmann.

... An wissenschaftlichem Wert nimmt Schillers Buch entschieden einen sehr hohen Rang ein. Man merkt hier auf Schritt und Tritt, wo man nachzuprüfen in der Lage ist, daß er sich auf einem ihm durchaus vertrauten Boden bewegt.

Frankfurter Zeitung.

... Schillers Weltgeschichte ist ein Werk, wie es die Lehrerschaft sich kaum besser wünschen kann.

Lehrerzeitung.

... Schillers Weltgeschichte ist ein herrliches Weihnachtsgeschenk und wird in der Bibliothek eines jeden Gebildeten einen Ehrenplatz erhalten.

Lehrerzeitung für Thüringen.

... Dr. Schiller ist ebenso groß und tüchtig als Geschichtsschreiber wie als pädagogischer Schriftsteller; gründliches Wissen, beruhend auf eingehendem Studium der betreffenden Literatur, und vollendete Form der Darstellung zeichnen ihn auf beiden Gebieten aus.

Neue Bahnen.

... Das Werk gehört zum besten, was im letzten Jahrzehnt auf historischem Gebiete veröffentlicht worden ist.

Pädagogisches Wochenblatt.

Wir haben hier ein großes und bedeutsames Werk vor uns, das, wie wir annehmen zu dürfen glauben, gerade dem Lehrstande als ein erwünschtes und förderliches Bildungsmittel willkommen sein wird.

Die freie, fließende Darstellung, der saubere, geschmackvolle und möglichst einfach gehaltene Ausdruck, die Kunst, sich vor Abschweifungen zu hüten, wobei vielleicht recht Anziehendes hätte mitgeteilt werden können, aber der gleichmäßige und das Wesentliche bloßlegende Fortschritt der Erzählung gefährdet gewesen wäre, gewinnen, je mehr man liest, desto größeren Beifall und Anerkennung. Dazu ist der Verfasser ein Mann der Geschichtswissenschaft, und jedem, der in das Buch eindringt, wird, während er von der Gemeinverständlichkeit der Darstellung sich angenehm berührt findet, zugleich eine Ahnung von dem Wesen, der Schwierigkeit und dem Umfange dieser Wissenschaft aufgehen. Wir empfehlen das Werk zu fleißigem Gebrauche.

Schulblatt für die Provinz Brandenburg.

Schillers Weltgeschichte zeichnet sich von anderen Werken ähnlicher Art dadurch aus, daß sie nicht bloß ein Knochengeriippe aus nackten Tatsachen und Jahreszahlen zusammenstellt, sondern der Geschichte Fleisch und Blut giebt, indem sie dieselbe zugleich als Kulturgeschichte auffaßt und in reiner Objektivität und ängstlicher Genauigkeit diese mit Geist beleuchtet. Es ist ein Buch, das man studieren und sich in dasselbe vertiefen oder auch bloß zu angenehmer nützlicher Unterhaltung lesen kann.

Schaffhauser Intelligenzblatt.

Wir können dem Verfasser und dem Verleger für ihr Werk nur danken und die Hoffnung aussprechen, daß es großen Absatz finde.

Schweizerische Lehrerzeitung.

## Bestellschein.

Der Unterzeichnete erucht die Basler Buch- und Antiquariatshandlung vormals Adolf Geering in Basel um Zusendung von

### Schiller's Weltgeschichte

4 Prachtbände, neu, (statt Fr. 53.35) für Fr. 28. —

Nicht Gewünschtes  
ist zu streichen.

Betrag ist durch Postnachnahme zu erheben.  
Betrag wird nach Empfang des Werkes nebst Frankaturbetrag eingesandt.  
Betrag wird in 4 Monatsraten à Fr. 7. — bezahlt, wovon die erste bei Zusendung des Werkes nachzunehmen ist.  
**Gratis** erbitte Zusendung ihrer **Volks- und Jugendschriften-Kataloge.**

Ort, Datum und genaue Adresse:

Deutliche Unterschrift: